

Neue Anlaufstelle für ethische Fragen in der Forschung - die Ethikkommission für Forschung und Entwicklung in Graubünden

New contact point for ethical questions in research - the Ethics Commission for Research and Development in Graubünden

Zusammen mit ihren Mitgliedern gründete die Academia Raetica 2023 die Ethikkommission für Forschung und Entwicklung in Graubünden (EKFE-GR). Ihr Zweck ist die Beurteilung der ethischen Vertretbarkeit von Forschungsprojekten aus den Bereichen Wirtschaft, Pädagogik, Datenmanagement, Robotik usw. für Forschende aus Graubünden. Forschungsvorhaben, die unter das Humanforschungsgesetz fallen, werden wie bisher von der Ethikkommission des Kantons Zürich behandelt. Tierversuche beurteilt die Kantonale Aufsichtscommission des Kantons Graubünden. Im Gespräch mit Barbara Haller Rupf, Geschäftsführerin der Academia Raetica, geben die vier Mitglieder der Ethikkommission einen persönlichen Einblick, welche Bedeutung das Thema Ethik in der Forschung für sie hat.

The Academia Raetica, along with its members, established the Ethics Commission for Research and Development in Graubünden (EKFE-GR) in 2023. Its purpose is to assess the ethical legitimacy of research projects in fields such as economics, education, data management, robotics, etc., for researchers from Graubünden. Research projects falling under the Human Research Act will continue to be handled by the Ethics Commission of the Canton of Zurich. The Canton of Graubünden's Supervisory Commission will assess animal experiments. In a conversation with Barbara Haller Rupf, director of the Academia Raetica, the four members of the Ethics Commission provide a personal insight into the significance of ethics in research for them.

Warum engagierst du dich in der Ethikkommission für Forschung und Entwicklung Graubünden?

Stefan Engler (SE): Es ist es mir wert, damit an der Verantwortung für die Gesellschaft mitzutragen.



Stefan Engler, lic. iur.
Ständerat und Rechtsanwalt, Präsident der EKFE-GR

Bild: © Stefan Engler

Christina Casanova Waser (CCW): Mein Engagement in der EKFE-GR beruht auf meinem Interesse, mich mit Fragen auseinanderzusetzen, die ethische, wissenschaftliche Rahmenbedingungen und Anforderungen betreffen, die uns bewusst oder eben nicht bewusst sind.

Why did you get involved in the Ethics Commission for Research and Development Graubünden?

Stefan Engler (SE): It is worth to me to share in the responsibility for society.

Christina Casanova Waser (CCW): My involvement in the EKFE-GR is based on my interest in dealing with questions that concern ethical and scientific frameworks and requirements, whether we are aware of them or not.

Lucas Lombriser (LL): With the development of ever more powerful technologies that are available to researchers and open up a large number of effective applications, ethical issues are becoming increasingly prominent. I am looking forward to be able to contribute to the EKFE-GR with the experience and knowledge gained from my many years of research in a scientific discipline.

Hanspeter Schmitt (HPS): Because I was asked to do it, which I was pleased about. I also think it's extre-

Lucas Lombriser (LL): Mit der Entwicklung von immer leistungsfähigeren Technologien, die der Forschung zur Verfügung stehen und eine grosse Anzahl von wirkungsvollen Anwendungsmöglichkeiten erschliessen, rücken auch ethische Fragestellungen immer mehr in den Vordergrund. Ich freue mich, mit der Erfahrung und dem Wissen aus meiner langjährigen Forschungstätigkeit in einer naturwissenschaftlichen Disziplin zur EKFE-GR beitragen zu können.

Hanspeter Schmitt (HPS): Weil ich dafür angefragt wurde, was mich gefreut hat. Strukturell finde ich die Sache zudem äusserst bedeutsam: Die Academia Raetica, unter deren Dach unterschiedlichste spannende Forschungen betrieben werden, hat nun eine eigene ethische Anlaufstelle, die bei Bedarf geregelten Support leisten kann.

Welchen Bezug hast du zu ethischen Fragestellungen in der Forschung?

SE: Forschung beansprucht ein Höchstmass an Freiheit. Wenn sie der Menschheit dienen will, hat sie sich an die geschriebenen und ungeschriebenen Regeln der Menschlichkeit zu halten. Wie und woran geforscht wird, geht auch die nichtforschende Zivilgesellschaft etwas an.

CCW: Mit ethischen Fragestellungen in der Forschung setze ich mich insofern auseinander, als dass es mich interessiert, welchen moralischen Normen die Experimente in der Wissenschaft gehorchen.

LL: Die Einhaltung ethischer Standards ist ein wesentlicher Bestandteil der Verantwortung, die man als Forscher trägt. Ich muss meine eigenen Forschungsvorhaben stets mit ethischen Fragestellungen konfrontieren und sicherstellen, dass sie diesen Standards genügen.

HPS: Mein Forschen muss fachlich umsichtig, argumentativ begründet, dialogoffen und auch relevant sein. Zum anderen ist, weil ich an einem Lehrstuhl für

mely important from a structural point of view: The Academia Raetica, under whose umbrella a variety of exciting research is conducted, now has its own ethical contact point, which can provide regulated support when needed.

How do you relate to ethical questions in research?

SE: Research demands the highest degree of freedom. If it is to serve humanity, it must adhere to the written and unwritten rules of humanity. How and what is researched also concerns the non-researching civil society.

CCW: I engage with ethical questions in research insofar as I am interested in understanding the moral norms to which experiments in science are subject.



Dr. Christina Casanova Waser

Psychologin, Praxis für Psychotherapie in Chur

Bild: Zur Verfügung gestellt

LL: Adhering to ethical standards is an essential part of the responsibility one bears as a researcher. I must always confront my own research projects with ethical questions and ensure that they meet these standards.

HPS: My research must be academically meticulous, argumentatively grounded, open to dialogue, and relevant. Furthermore, because I am the chair of ethics at the Theological University Chur, research itself is of interest to me: What ethical orientation does it need internally? And what are the public, legal, and political frameworks necessary for research to fulfill its tasks and live up to its human responsibility?

Ethik an der Theologischen Hochschule Chur arbeite, Forschung als solche Gegenstand meines Interesses: Welche ethische Orientierung braucht sie bereits intern? Und was sind öffentliche, rechtliche und politische Rahmenbedingungen, damit Forschung ihre Aufgaben erfüllen kann und ihrer humanen Verantwortung gerecht wird?

Auf welchen Grundlagen basiert Ethik in der Forschung?

SE: Der existierende rechtliche Rahmen in Zivil- und Strafrecht, die spezialgesetzlichen Einschränkungen und die von der Wissenschaft anerkannten Guidelines sind zwingend.

LL: Zentrale Prinzipien und Werte, die der Ethik in der Forschung zugrunde liegen, sind der Respekt der Menschenwürde, die Integrität in den zahlreichen Aspekten, die eine Forschungsarbeit umfasst, die Wahrung der Privatsphäre, der Datenschutz und die Einwilligung von Studienteilnehmenden. Weitere Grundsätze schliessen die Verantwortung, Gerechtigkeit, den positiven Nutzen für die Gesellschaft, die sorgfältige Bewertung von Risiken sowie die Vermeidung von möglichen Schäden oder schädlicher Nutzung ein.

HPS: Dass Ziele und Motive einer Forschung human verantwortlich und nachhaltig sein müssen, genau wie eingesetzte Mittel und Methoden, ist zumindest theoretisch keine Frage. An weitere Gesichtspunkte muss hingegen erinnert werden: Welche Allianzen geht man ein? Gibt es Transparenz und öffentliche Kontrolle? Wie steht es mit Genderfairness, Persönlichkeitsrechten, Quellenschutz und Datensicherheit?

Welches sind aus deiner Sicht aktuelle Ethikfragen in der Forschung?

CCW: Die angewandte Forschung der Zukunft könnte sich mit der Sinngebung des Lebens befassen. Wir

What are the principles of ethics in research?

SE: The existing legal framework in civil and criminal law, the special legal restrictions and the guidelines recognized by the scientific community are imperative.

LL: Central principles and values underlying ethics in research include respect for human dignity, integrity in the numerous aspects that research entails, preservation of privacy, data protection, and obtaining consent from study participants. Additional principles include responsibility, justice, positive societal benefit, careful assessment of risks, and avoiding potential harm or misuse.

HPS: There is no question, at least in theory, that the goals and motives of research must be ethically justifiable and sustainable, as well as the means and methods employed. However, other aspects must also be considered: What alliances are formed? Is there transparency and public control? What about gender fairness, personal rights, source protection, and data security?



Prof. Dr. Hanspeter Schmitt
Theologe und Ethiker,
Theologische Hochschule
Chur

Bild: © Seraina Boner

In your view, what are the current ethical topics in research?

CCW: Future applied research could address the meaning of life. We live in a postmodern world where everything seems interchangeable and marketable. However, the meaning of life is very individual. Our body, mind, and soul thrive on challenges that train our different senses and enhance our abilities.

leben in einer postmodernen Welt, in der alles austauschbar und handelbar erscheint. Der Lebenssinn ist jedoch individuell. Unser Körper, unser Geist und unsere Seele freuen sich über Herausforderungen, die unsere verschiedenen Sinne trainieren und unsere Fähigkeiten ausbauen.

HPS: Aktuell stehen derzeit Forschungen im Rahmen der sogenannten Künstlichen Intelligenz im ethischen Fokus, aber auch solche rund um Krieg und Frieden. Weniger bewusst ist eine gleichwohl brennende Problematik: Auf der einen Seite sollten Kultur und Gesellschaft die Freiheit der Forschenden fördern, dies aus eigenem Interesse. Auf der anderen Seite muss man in Zeiten begrenzter und kostbarer Ressourcen entscheiden, welche Ziele und Vorhaben Vorrang haben. Das sind, weil es auch um ideelle wie ökonomische Interessen geht, heikle Debatten, die unbedingt öffentlich und ergebnisoffen zu führen sind.

... und welche ethischen Fragen werden uns in der Forschung in Zukunft beschäftigen?

LL: Fragen über die Erforschung und den Einsatz von künstlicher Intelligenz oder neuen Gen- und Biotechnologien werden weiter an Relevanz gewinnen. Vielleicht noch mehr in den Fokus rücken werden Fragen über die Nachhaltigkeit in der Forschung und den ungleichen Zugang zu Technologie und Forschung.

Die EKFE-GR ist ein Erfolg, wenn ...

HPS: ... sie das tut, was sie vorhat: Forschende in diesem forschungsethischen Rahmen und basierend auf ihrem Reglement bei Bedarf zu unterstützen. Das wird nachhaltige Effekte für die Forschungslandschaft und auch für die Öffentlichkeit hervorbringen.

HPS: The current ethical focus is on research into artificial intelligence, as well as research into war and peace. However, there is also a less recognized yet equally pressing issue: On one hand, culture and society should promote the freedom of researchers, for their own benefit. On the other hand, in times of limited and precious resources, we have to decide which goals and projects take priority. These are sensitive debates, as they involve both ideal and economic interests, and they must be conducted openly and with no preconceived outcomes.

... and what ethical questions will occupy us in research in the future?

LL: Questions regarding the exploration and use of artificial intelligence or new gene- and biotechnologies will continue to gain relevance. Perhaps even more prominent will be questions about sustainability in research and unequal access to technology and research.



Prof. Dr. Lucas Lombriser

Theoretischer Physiker,
Universität Genf

Bild: © Lucas Lombriser

The EKFE-GR is a success if ...

HPS: ... it accomplishes its intended purpose: to support researchers in this research ethics framework based on the relevant guidelines when needed. This will yield sustainable effects for the research landscape and also for the public.